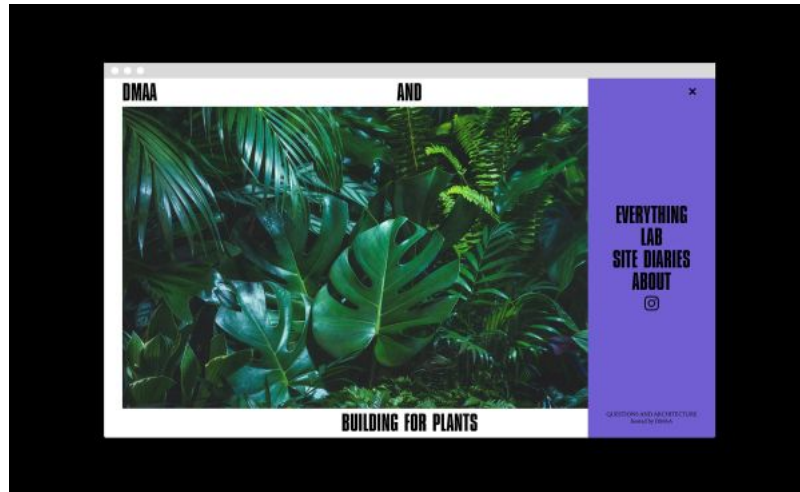


DMAA startet neues Onlinemagazin »Questions and Architecture«

15.06.2020, 08:23 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Delugan Meissl Associated Architects*
Presseagentur: *STUDIO 1f.*



and.dmaa.at

Neue Wege beschreitet das Wiener Architekturbüro Delugan Meissl Associated Architects (kurz: DMAA) im Bereich der Unternehmenskommunikation. Außer auf einer neuen Website, nunmehr intensivierten Newsletter- und Pressekampagnen sowie dem erstmaligen Auftritt auf Instagram fußt die orchestrierte und vernetzte Öffentlichkeitsarbeitsstrategie zuvorderst auf dem englischsprachigen Onlinemagazin »Questions and Architecture«. Die offene Magazinplattform ist ab sofort unter der Webadresse and.dmaa.at zu erreichen und wird laufend um neue Beiträge ergänzt.

„Als Architekt/innen schaffen wir weltweit Orte, die das diskursive Miteinander intensivieren. Wir freuen uns, dieses Ansinnen mit »Questions and Architecture« nun auch ins Digitale übertragen zu können.“

Elke Delugan-Meissl, Founder

Magazin als offene Plattform

Der programmatische Titel des Magazins »Questions and Architecture« bringt die gelebte Unternehmensphilosophie von DMAA zum Ausdruck. So versteht sich das 1993 von Roman Delugan und Elke Delugan-Meissl gegründete und seit 2004 gemeinsam mit Martin Josst und Dietmar Feistel geführte Architekturbüro seit jeher als kulturelle und verbindende Kraft in einer sich verändernden Gesellschaft. Als offene Plattform sucht auch »Questions and Architecture« nach Verbindungen – zwischen Architektur und Mensch, zwischen Themenfeldern, Formaten und Akteur/innen unterschiedlicher Metiers. Architekturoper/innen treffen auf Autor/innen wahlverwandter Disziplinen, philosophische Positionen auf künstlerische Beiträge und journalistische Interviews auf Spotlights aus dem hauseigenen Lab. »Questions and Architecture« versteht sich als Einladung an eine breite Öffentlichkeit und bietet einen für ein Architekturbüro einzigartigen Rahmen für die Vermittlung und Reflexion des eigenen Schaffens.

Von der Natur bis zur gebauten Umwelt

Die erste Ausgabe von »Questions and Architecture« umkreist das weite Themenfeld der (domestizierten) Natur und versammelt Beiträge von Philosoph Konrad Paul Liessmann (»Animals. Humans and their Nature«) und Chefredakteur Wolfgang Fiel (»Life on Mars«) genauso wie ein Hintergrundgespräch zu Klima- und Energiekonzepten (»Building for

Plants«) mit Thomas Auer, Geschäftsführer von Transsolar und Professor für Gebäudetechnologie und klimagerechtes Bauen an der Technischen Universität München. Ein Site Diary («Taiyuan Botanical Garden») und fotografische Positionen von Lukas Schaller, Ines Lechleitner und Theresa Wey stehen zudem sinnbildlich für den formal und geografisch (bis nach China!) weitreichenden Scope des Magazins. Aktuelle Rubriken wie Interviews, Reportagen und Kommentare sollen künftig und laufend um Formate wie Videos und Fotostorys ergänzt werden. Ziel ist es, eine neue Art der Diskussionskultur über Architektur anzustoßen: »Questions and Architecture«

Flankiert wird das Onlinemagazin »Questions and Architecture« von einem unregelmäßig erscheinenden Newsletter und dem erstmaligen Auftritt von DMAA auf Instagram. Pressevertreter/innen können sich im Pressebereich der neuen Website zum Medienmitteilungsverteiler anmelden. Die Registrierung für den Newsletter steht allen Interessierten offen und findet sich auf der Startseite der Website.

Verantwortet wir die neue Kampagnenarbeit für DMAA von einem erweiterten multidisziplinären Team aus den Bereichen Gestaltung, Architekturtheorie und Kulturkommunikation rund um die Wiener Agentur Szenario Design. Für die visuelle Gestaltung und das Konzept der Firmenwebsite dmaa.at zeichnete grafisches Büro verantwortlich.

Portrait

Delugan Meissl Associated Architects

DMAA schafft Orte mit räumlichem Mehrwert durch eine klar konturierte Architektur, die vorhandene Qualitäten aufgreift, verstärkt und neu choreografiert. International bekannt geworden ist Delugan Meissl Associated Architects durch Projekte wie das Porsche Museum in Stuttgart, das Festspielhaus Erl, das eye filmmuseum in Amsterdam sowie durch seine unkonventionellen Wohnbauten.

DMAA steht für Entwürfe mit emotionaler Kraft, für konsequente Formgebung, technische Raffinesse und eine Architektur, die gesellschaftliche Fragen und ökologischen Weitblick zu zentralen Themen macht. Das Büro mit Sitz in Wien wurde 1993 von Elke Delugan-Meissl und Roman Delugan gegründet. Seit 2004 teilen sie die Leitung mit Dietmar Feistel und Martin Josst. DMAA besteht aus einem internationalen Team von mehr als dreißig Architekt/innen, 3-D-Engineers und anderen Kreativen. Aktuelle Projekte entstehen in Europa, China und den USA.

News-ID: 1090811 • Views: 1176 (Stand: 28.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1090811/DMAA-startet-neues-Onlinemagazin-Questions-and-Architecture.html>